



# iWay

*einsteigen, dranbleiben, durchstarten*

*Ein Förderprojekt für Werkrealschüler  
der Jörg-Ratgeb Schule in Neugereut*

peter m.   
schober stiftung  
*Damit es junge Menschen schaffen.*



**„ZUSAMMEN  
MACHT ES  
EINFACH  
MEHR SPASS.“**

## Wir wollen wissen, was Jugendliche antreibt

Bei unserem Projekt iWay nutzen wir die Kraft guter Vorbilder:  
In Lernpatenschaften starten Studenten und Schüler aus Stuttgart-  
Neugereut gemeinsam durch.

Die Jugendlichen schöpfen im Tandem mit ihrem persönlichen Paten  
Vertrauen und neues Selbstbewusstsein. So entdecken sie ihren ganz  
eigenen Weg. Und eine starke Persönlichkeit ist die Basis, um auch in  
der Schule und im Beruf erfolgreich zu sein.



„ICH HAB  
GELERNT,  
WIE ICH  
WAS LERNE.“

## Wir wollen zeigen, was Jugendliche können

Mit iWay stärken wir Schüler von der sechsten bis zur neunten Klasse. Fünf Stunden in der Woche lernen sie mit ihrem Paten für die Schule, verbringen gemeinsam Freizeit und bauen dabei eine vertrauensvolle Beziehung auf.

Das Vertrauen wird in der gesamten Gruppe vertieft: Beim gemeinsamen Klettern, Bogen schießen oder Kajak fahren lernen die Teams nicht nur für die Schule, sondern auch fürs Leben. Ziel des Projektes ist es, den Jugendlichen eine verantwortungsbewusste, aktive Haltung zu vermitteln, sie für eine Berufsausbildung fit zu machen und ihnen neue Perspektiven aufzuzeigen. Mit iWay

- fördern wir die schulische Leistung.
- qualifizieren wir Schüler für eine weiterführende Berufsausbildung.
- begleiten wir Jugendliche beim Übergang in eine Berufsausbildung oder in eine weiterführende Schule.
- stärken wir die sozialen Kompetenzen, das Selbstbewusstsein und die Eigenverantwortung der jungen Menschen.



**„HIER GEHT'S  
AUCH MAL  
UM MICH.“**

# Wir wollen gemeinsam durchstarten

Unsere Ziele können wir nur mit starken Partnern erreichen. In unserem Förderprojekt für Werkrealschüler arbeiten wir eng zusammen mit

- der Jörg-Ratgeb-Schule, Abteilung Werkrealschule, die uns über die schulischen Lerninhalte informiert und uns bei der Auswahl der zu fördernden Schüler unterstützt.
- der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg und anderer Hochschulen, die den Kontakt zu den Studierenden herstellen und das Förderprojekt wissenschaftlich begleiten.
- dem Kinder- und Jugendhaus „Jim Pazzo“ der Stuttgarter Jugendhaus gGmbH, das Standort der Projektleitung ist und die nötigen Räume zur Verfügung stellt.
- der Peter M. Schober Stiftung, die u.a. den Einsatz der Studierenden und die Projektleitung durch eine Diplom-Sozialarbeiterin finanziert.



**„AM MEISTEN  
HABE ICH ÜBER  
MICH SELBST  
GELERNT.“**

# Wir wollen dranbleiben

Das Projekt iWay setzt auf die nachhaltige Förderung von Werkrealschülern und ist in seiner Form ein Pilotprojekt. Aktuell stehen zehn Förderplätze zur Verfügung. Damit es mehr werden, brauchen wir Menschen, die unsere Arbeit mit ihrem Einsatz und ihren Ideen unterstützen, indem sie

- mit einer Spende dazu beitragen, dass wir mit iWay weitere förderbedürftige Kinder und Jugendliche begleiten können.
- als Stifter eine dauerhafte Grundlage für Projekte wie iWay legen und damit bessere Bildungschancen für Kinder und Jugendliche ermöglichen.

Gerne stellen wir unsere Erfahrungen aus dem Projekt iWay zur Verfügung – damit dieses Konzept Kreise zieht und Nachahmer findet.



„ICH BIN  
TOTAL STOLZ  
DARAUF, WAS  
ICH ERREICHT  
HABE.“

## Wir wollen, dass es junge Menschen schaffen

Die Peter M. Schober Stiftung wurde im Jahr 2001 von Peter M. Schober als gemeinnützige private Stiftung gegründet. Stiftungszweck ist die Förderung der Bildung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen mit dem Ziel der Berufsintegration. Peter M. Schober bringt dazu viel Erfahrung und Engagement ein: Als mittelständischer Unternehmer hat er viele Jahre Auszubildende erfolgreich für einen Beruf qualifiziert. Im Ruhestand widmete Peter M. Schober einen Teil seines Vermögens der Stiftung.

Seit ihrer Gründung finanzierte die Peter M. Schober Stiftung Ausbildungsprojekte im Ausland und unterstützt seit 2003 den Juliusgarten e.V., der förderbedürftige Grundschüler der Wilhelmschule in Ditzingen betreut. Seit Oktober 2010 finanziert die Peter M. Schober Stiftung das wegweisende Pilotprojekt iWay.

Förderanträge für neue Projekte und Einzelpersonen gibt es im Internet unter [www.schober-stiftung.de](http://www.schober-stiftung.de).

**Die Peter M. Schober Stiftung finanziert  
das Jugendprojekt iWay.**

**Förderprojekt iWay**

Projektleiterin Petra Behringer-Leser

c/o KJH Neugereut

Flamingoweg 24

70378 Stuttgart

Telefon: 0176 616 79 775

E-Mail: [iway@schober-stiftung.de](mailto:iway@schober-stiftung.de)

**Peter M. Schober Stiftung**

Geschäftsführer Dietmar Feist

Johannes-Daur-Straße 1

70825 Korntal-Münchingen

Telefon: 0711 83 13 65 18

Fax: 0711 83 13 65 22

E-Mail: [feist@schober-stiftung.de](mailto:feist@schober-stiftung.de)

[www.schober-stiftung.de](http://www.schober-stiftung.de)

Spenden an die gemeinnützige Peter M. Schober Stiftung  
sind steuerlich absetzbar. Spender erhalten eine Spenden-  
bescheinigung.

Baden-Württembergische Bank (BW Bank)

BLZ 600 50 101

Konto 206 98 29

Konzept und Redaktion: die Regionauten

Gestaltung: Anja Lambert



**peter m.**  
**schober stiftung**

*Damit es junge Menschen schaffen.*